



Die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr ist für Wettingen unerlässlich. Trotz guter Wartung ist das Risiko zu gross, dass das jetzige Fahrzeug plötzlich ausfällt und kein Ersatz bereitsteht. Die Ersatz-Anschaffung des Pionierfahrzeuges ist deshalb für unsere Fraktion unumstritten. Der Kredit wurde bereits im Budget bewilligt und soll nicht wie vorgeschlagen um Fr. 20'000.00 gekürzt werden. Das Material zum Fahrzeug wird zwingend gebraucht und muss sonst im nächsten Jahr budgetiert werden.

Die beiden Änderungen der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) mit den dazugehörigen Gestaltungsplänen unterstützen wir. Beide Projekte laufen schon seit mehr als zehn Jahren und sind breit abgestützt. Von Anfang an wurde mit allen Beteiligten nach einer Gesamtlösung gesucht und früh in einem Mitwirkungsverfahren die Bevölkerung einbezogen.

Auf dem Bahnhofareal entsteht Platz für das Gewerbe und für attraktive Wohnungen, die zentral und gut erschlossen sind. Somit ist Wettingen bereit für ein neues Gesicht rund um den Bahnhof.

Auf der Klosterhalbinsel hat sich ein erfolgreiches Zusammenspiel von Kloster, Kantonsschule und Gewerbegebiet etabliert. Mit dem neuen Gestaltungsplan wird ein sanfter Ausbau der Kantonsschule und der ehemaligen Spinnerei ermöglicht. Die Ankündigung, das Kloster zukünftig ins "Museum Aargau" zu integrieren freut die Fraktion. Es bietet eine Chance, Wettingen und seinem historischen Kulturdenkmal zu mehr Bekanntheit zu verhelfen.

Die überarbeitete Verordnung über das Ruhegehalt des Gemeindeammanns kommt schlank daher und die Entschädigung bei einem Rücktritt soll gestrichen werden. Die vorgeschlagene Entschädigung bei einer Abwahl findet die Fraktion passend und wertschätzend.

Die Vorstösse zur Verkleinerung von Einwohner- und Gemeinderat findet die Fraktion unpassend. Im Moment werden die Reglemente dazu überarbeitet. Solche Anliegen sollen dort eingebracht werden. Populistische Vorstösse, die nur Kosten mit sich bringen, sind nicht nötig.